



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Neue Anforderungen für die Erwerbung

OPEN ACCESS TRANSFORMATIONSVERTRÄGE

Leipzig, 21.09.2020

Henriette Rösch

UNIVERSITÄTS
BIBLIOTHEK *ubl* LEIPZIG

ERWERBUNG

Printmedien

Kauf von Inhalten in Form physischer Einheiten für den dauerhaften Besitz

Elektronische Medien

Kauf von (temporären) Zugriffsrechten auf Inhalte

Open Access

Finanzierung von Publikationen (und implizit den Zugängen dazu)

Entkopplung von Erwerbung und physischen, dauerhaften Besitz

Entkopplung von Erwerbung und Literaturzugang

ERWERBUNG

Printmedien

Kauf von Inhalten in Form physischer Einheiten für den dauerhaften Besitz

Elektronische Medien

Kauf von (temporären) Zugriffsrechten auf Inhalte

Open Access

Finanzierung von Publikationen (und implizit den Zugängen dazu)

Rezeption
von Inhalten

Produktion
von Inhalten

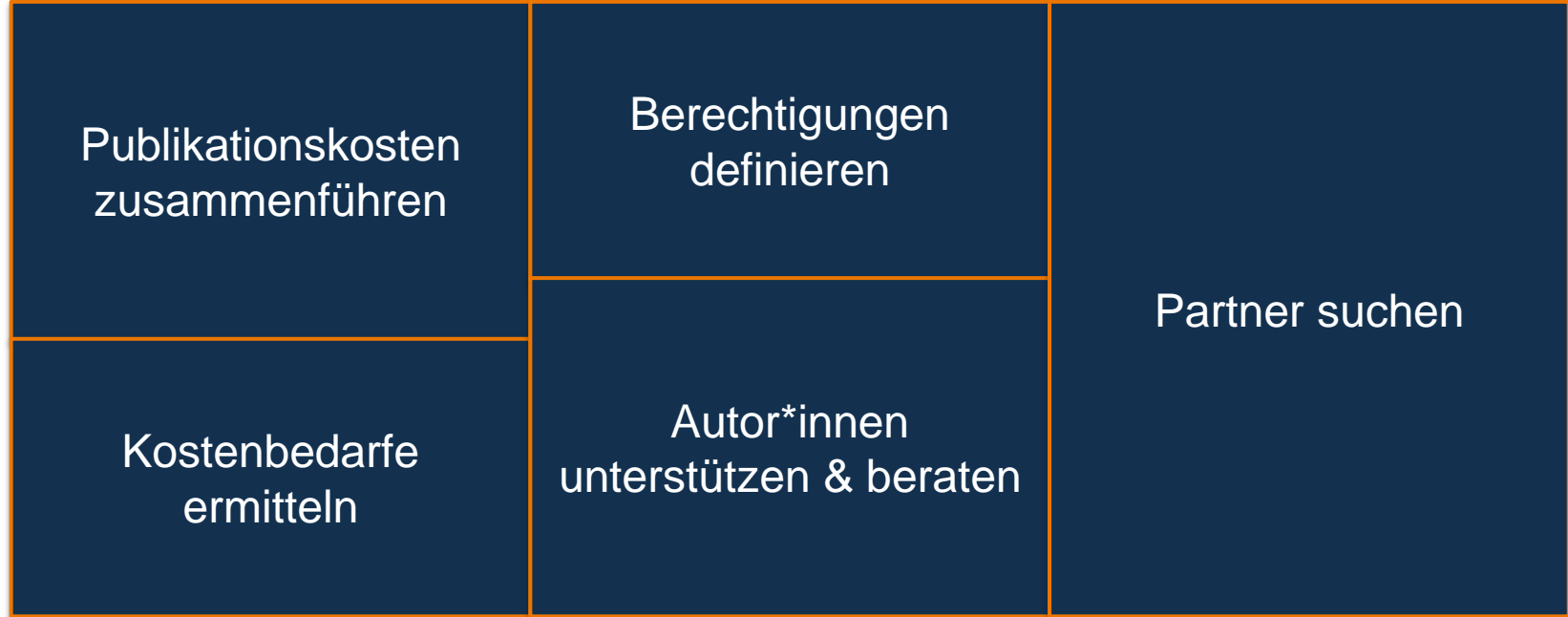
Bibliothek ist zentraler und verlässlicher Partner für die Publizierenden

- Service & Beratungsdienstleistungen
- zentrale und möglichst vollständige Finanzierung von Publikationskosten

Bibliothek ist starker Akteur und Verhandlungspartner in der OA-Transformation

- Kenntnis über Publikationszahlen & finanzielle Transaktionen an die Verlage
- Vernetzung mit Forschenden, Einrichtungsleitungen, Fachgesellschaften

MAßNAHMEN & SCHRITTE

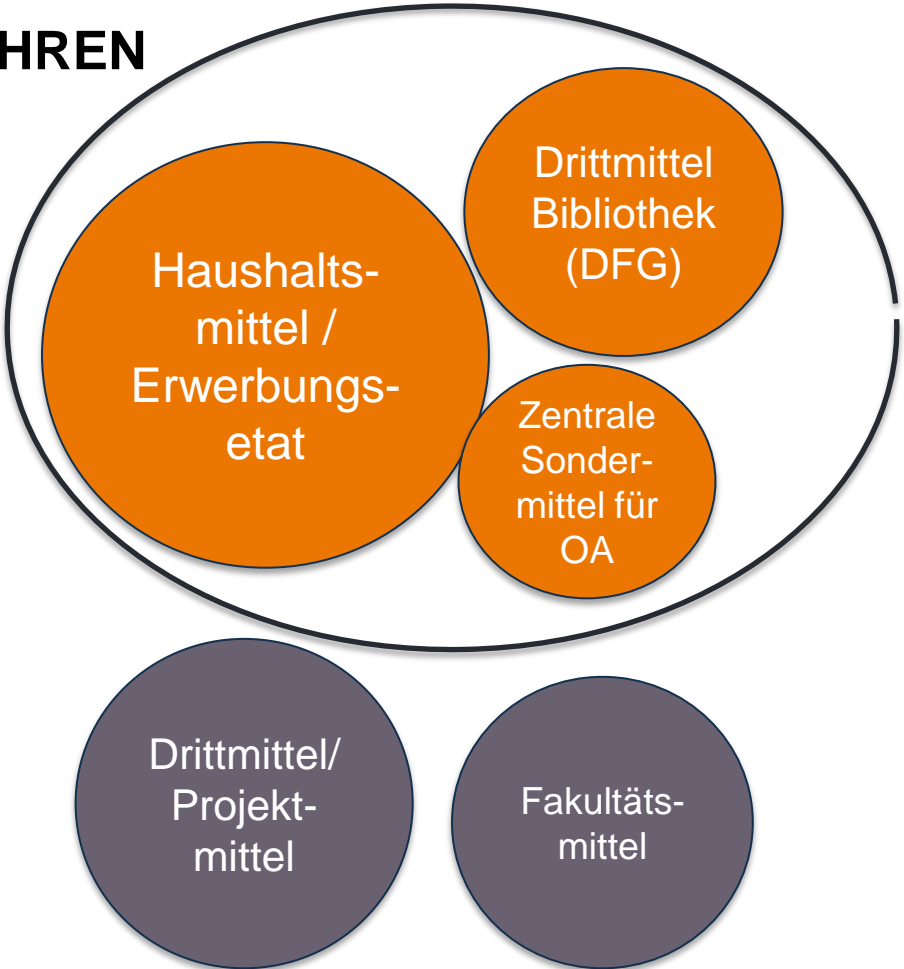
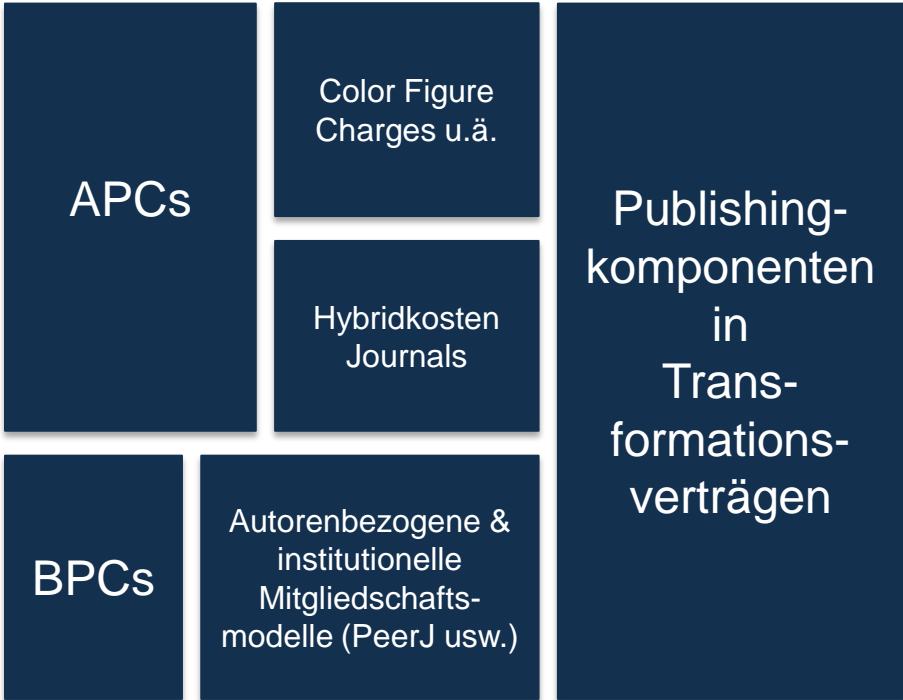


PUBLIKATIONSMITTEL ZUSAMMENFÜHREN

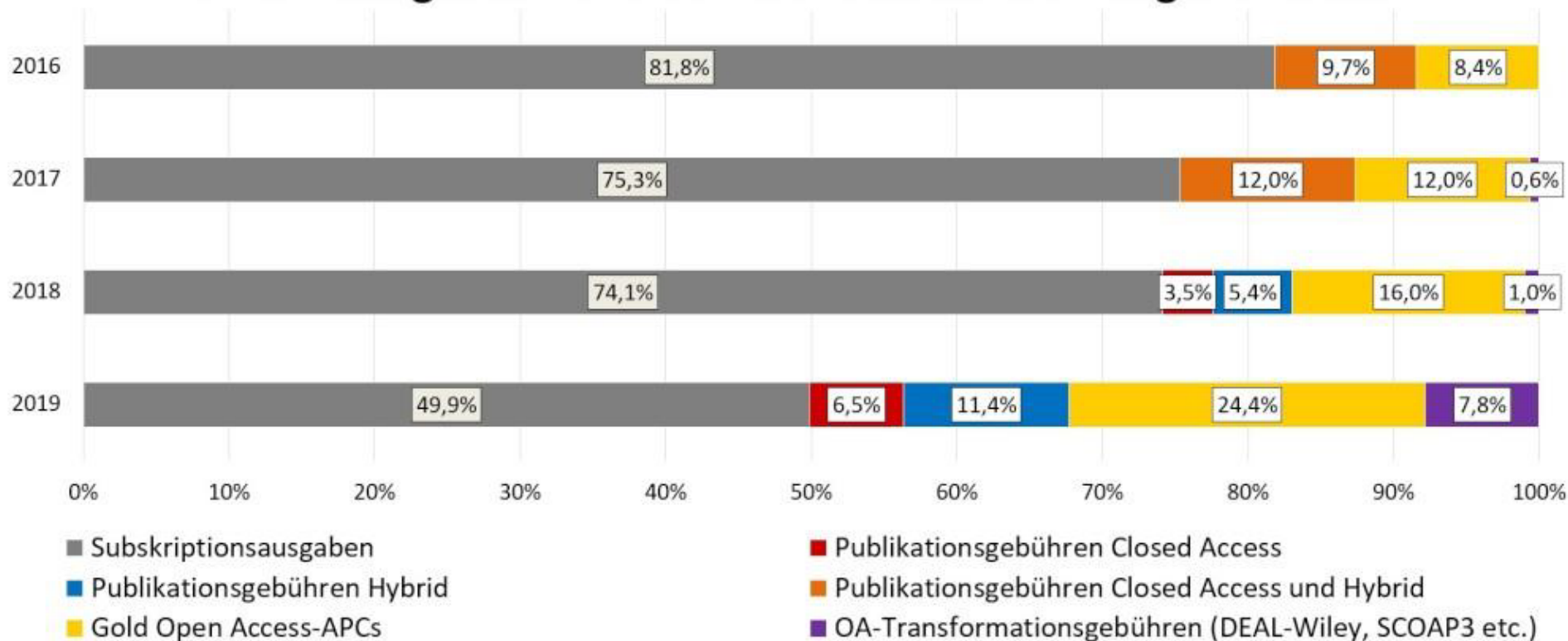
Hauptverantwortliche
Organisation der
finanziellen und
vertraglichen
Infrastruktur des OA-
Publizierens

- Kostentransparenz und -konsolidierung hinsichtlich der Verlagsausgaben/
Stärkung der Verhandlungsposition
- Inanspruchnahme von Konsortialrabatten/
Verhandlung von Sonderkonditionen

PUBLIKATIONSMITTEL ZUSAMMENFÜHREN



Gesamtausgaben 2016 bis 2019: Anteile der Ausgabenarten



Open Access Barometer 2019 der Zentralbibliothek des Forschungszentrum Jülich –
https://www.fz-juelich.de/zb/DE/Leistungen/Open_Access/oa_barometer/oa_barometer_node.html

PUBLIKATIONSMITTEL ZUSAMMENFÜHREN

Hauptverantwortliche
Organisation der
finanziellen und
vertraglichen
Infrastruktur des OA-
Publizierens

- Kostentransparenz und –konsolidierung hinsichtlich der Verlagsausgaben
- Inanspruchnahme von Konsortialrabatten/ Verhandlung von Sonderkonditionen

- ✓ Erwerbungsmittel & Publikationsfonds zusammenführen
- ✓ dezentral finanzierte Kosten zentralisieren
- ✓ Monitoring für Zusatzgebühren einführen

KOSTENBEDARF ERMITTELN

Kenntnis der
aktuellen und
künftigen
Kostenbedarfe

- Erwerbungsmittel planen
- ggf. Mehrkosten kommunizieren
- Förderprogramme gezielt nutzen
- Transformationsverträge bewerten

- ✓ Zentralisierung der Publikationskosten/
Monitoring
- ✓ Publikationsoutput erfassen (FIS) oder erheben
- ✓ Kompetenzen im Bereich bibliometrischer Analysen ausbauen

BERECHTIGUNGEN DEFINIEREN

Wer darf kostenverursachend
publizieren?

Personenkreise

(Status von
externen Doktoranden,
Honorprofessor*innen,
Emeriti,
Mehrfachaffilierten)

Einrichtungen

(Status von
affilierten Einrichtungen,
An-Institute,
Universitätskliniken,
Forschungszentren)

- ✓ mit der
Einrichtungsleitung
Berechtigungen
definieren
- ✓ mit der Einrichtungs-
verwaltung Routinen
zur Statusprüfung
einrichten
- ✓ Autorisierungsprozesse
etablieren

AUTOR*INNEN UNTERSTÜTZEN

Die Bibliothek als
verlässlichen
Experten fürs
Publizieren etablieren

- Commitment der Forschenden mit Bibliothek erhöhen
- OA-Output erhöhen
- Transformationsverträge effektiv nutzen
- Publikationen in „Raubjournalen“ reduzieren

- ✓ Einreichungsverfahren der Verlage kennen
- ✓ Ansprechpersonen etablieren
- ✓ (proaktive) Beratungsangebote einrichten
- ✓ Übersichtliche Informationen erstellen & neue Informationsformate einsetzen
- ✓ Opt-Out-Autor*innen gezielt informieren



- ✓ Netzwerke mit anderen Bibliotheken bilden (Ressourcen nachnutzen, Expert*innenpools bilden)
- ✓ Kompetenzen im Haus auf mehrere Schultern verteilen
- ✓ Kommunikation mit verantwortlichen Stellen zielorientiert planen

EINRICHTUNGSLEITUNG & UNTERHALTSTRÄGER ZU PARTNERN MACHEN

ZIELE/ BOTSCHAFTEN	<ul style="list-style-type: none">• Verständnis über Hintergründe, Notwendigkeiten und Ziele der Open Access-Transformation• Mehrbedarf plausibilisieren• Unterstützung bei strukturellen Veränderungen (Personalentwicklung Mittelverteilung, Mittelübertragung, Zentralisierung von Publikationskosten, Hochschulbibliografie)
FORMATE	<ul style="list-style-type: none">• Bilaterale Gespräche• Etablierte Gremienstrukturen• Publikationsdatengetriebene Präsentationen und Diskussionsvorlagen
ARGUMENTE	<ul style="list-style-type: none">• Wissenschaftspolitisch Verantwortung übernehmen• Strategische Relevanz der Publikationsförderung und Erhöhung der Sichtbarkeit der Forschungsergebnisse der eigenen Einrichtung• Nachfrageorientierter Mitteleinsatz durch den Umstieg auf ein publikationsgesteuertes Modell• Standortvorteil durch bessere Informationsinfrastruktur• Erfüllung der Richtlinien der Forschungsförderung/ der Unterhaltsträger/ der Berichtsansforderungen/ Regelungen zur Guten Wissenschaftlichen Praxis

MIT DER EINRICHTUNGSVERWALTUNG PROZESSE ANPASSEN

ZIELE/ BOTSCHAFTEN	<ul style="list-style-type: none">• Verständnis über neue Rahmenbedingungen und Anforderungen an Haushaltsführung im Zuge der OA-Transformation• Umsetzung struktureller Veränderungen wie der Zentralisierung aller Publikationskosten bei der Bibliothek, Übertragbarkeit von Erwerbungsmiteln usw.
FORMATE	<ul style="list-style-type: none">• Gespräche• datengetriebene Präsentationen und Diskussionsvorlagen
ARGUMENTE	<ul style="list-style-type: none">• Mehr Kosteneffizienz• Langfristige Nachhaltigkeit und Kostensenkung• Dysfunktionalität bisheriger Strukturen als Argument für neue Anforderungen• Kostenprognosen und -analysen



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

VIELEN DANK!

Dr. Henriette Rösch

Universitätsbibliothek Leipzig

T +49 341 97-5011

roesch@ub.uni-leipzig.de

ub.uni-leipzig.de



Die Inhalte dieser Präsentation – ausgenommen die grafischen Designelemente sowie die Logos der Universität Leipzig und ihrer Einrichtungen – stehen unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung 4.0 International.